



Datenschutzerklärung zum Bewerbungsverfahren

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten während des gesamten Bewerbungsprozesses ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie nachfolgend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens gemäß Art. 13 Abs. 1 und 2 der DS-GVO.

Verantwortliche/r im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Kanzlei Wolter & Musselmann,
vertreten durch die Gesellschafter Berthold Musselmann und Roman Geier,
Rennweg 16
94034 Passau

Tel.: 0851/95681-0

Fax: 0851/95681-50

E-Mail: passau@wolter-musselmann.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Der Datenschutzbeauftragte der Kanzlei ist unter der vorstehenden Kanzleiadresse bzw. unter datschutzbeauftragter@wolter-musselmann.de erreichbar.

Datenerhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe Ihrer Daten:

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erheben wir unterschiedliche Daten von Ihnen. Hierzu zählen Ihre persönlichen Daten mit Kontaktinformationen sowie eine Beschreibung Ihrer Ausbildung, Arbeitserfahrung und Fähigkeiten anhand eingereicherter Zeugnisse und Nachweise.

Gemäß Art. 88 DS-GVO und § 26 BDSG ist eine Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Die Erhebung und Verarbeitung erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen in unserer Kanzlei. Ihre Bewerberdaten werden in unserer Kanzlei nur denjenigen Personen zugänglich gemacht, die in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind. Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Personen sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Eine Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt nicht. Wir übermitteln Ihre Bewerberdaten nicht an Drittländer.

Aufbewahrungsdauer Ihrer Bewerbungsdaten:

Im Falle einer Absage behalten wir uns vor, Ihre Bewerbungsdaten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens aufzubewahren. Spätestens nach Ablauf dieser gesetzlich zugelassenen Frist werden Ihre Bewerbungsunterlagen und damit verbundene personenbezogene Daten gelöscht. Sie haben das Recht, dieser Aufbewahrung zu widersprechen und eine sofortige Löschung zu erwirken.

Sollten wir Ihnen keine aktuell zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir Ihre Bewerbungsdaten zwölf Monate lang speichern, sofern Sie in eine derartige Speicherung und Nutzung ausdrücklich einwilligen.

Datensicherheit:

Alle persönlichen Daten, die im Rahmen einer Bewerbung bei uns erhoben und verarbeitet werden, sind durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen unberechtigte Zugriffe und Manipulation geschützt.

Betroffenenrechte:

Als Bewerber stehen Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Widerspruchsrecht: Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigten Interessen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO verarbeiten, haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Um Ihr Widerspruchsrecht auszuüben, genügt eine formlose Mitteilung an uns (z. B. per E-Mail an passau@woltermusselmann.de) mit der Angabe, welcher Datenverarbeitung Sie widersprechen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (in der Regel Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit). Die Beschwerde kann insbesondere bei der Aufsichtsbehörde eingelegt werden, die am Ort Ihres ge-

wöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist. Am Sitz unserer Kanzlei ist folgende Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zuständig:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach,
poststelle@lda.bayern.de

Freiwillige Angabe Ihrer Daten:

Sie sind nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen. Wir können Ihre Eignung für die jeweils in Betracht kommende Stelle allerdings nur dann bewerten, wenn wir Informationen insbesondere zu Ihrer Ausbildung, Ihrer Arbeitserfahrung und Ihren Fähigkeiten erhalten. Ohne Angabe Ihrer Kontaktdaten können wir Sie nicht in das Bewerbungsverfahren aufnehmen.